

VW-Personalkarussell dreht sich

Frank Fischer (52), bisher Leiter des Volkswagen Werks in Chattanooga, im US-Bundesstaat Tennessee, wird zum 1. April 2014 neuer Leiter des Werks Emden. Er folgt in seiner neuen Funktion auf Jens Herrmann (55), der Leiter Werk und Fahrzeugbau Wolfsburg wird. Herrmann löst Prof. Dr. Siegfried Fiebig (59) ab, der zum Sprecher der Geschäftsführung Volkswagen Sachsen berufen wurde. Die Leitung des Werks Chattanooga übernimmt Christian Koch (50), bisher Geschäftsführer D-Klasse bei der Volkswagen Sachsen GmbH.

Frank Fischer ist Diplom-Ingenieur und MBA mit Abschlüssen an der RWTH Aachen und der University of Washington in Seattle. Fischer stieg 1991 in den VW-Konzern ein und war mitverantwortlich für strategische Grundsatzfragen und Wettbewerbsvergleiche, bevor er den Karosseriebau des Werks Wolfsburg leitete und 2001 als Fertigungsleiter nach Emden wechselte. 2005 übernahm er die Leitung des Werks in Braunschweig. Ab 2008 leitete er das Projektteam für den neuen Standort Chattanooga, ab 2010 leitete er das dortige Werk.

Christian Koch ist Diplom-Ingenieur mit der Fachrichtung Maschinenbau und absolvierte zusätzlich ein MBA-Programm. 1990 begann er bei Volkswagen. Bis 1998 arbeitete er in der Aggregate- und Komponentenplanung der Produktionstechnik im Werk Salzgitter. Nach Stationen in verantwortlichen Funktionen bei VW in Sachsen und Salzgitter verantwortete er ab 2004 den Aufbau eines Joint Ventures zur lokalen Fertigung eines Vier-Zylinder-Reihen-Ottomotors in Shanghai. Es folgten weitere Funktionen in China, darunter ab 2010 als Präsident der FAW-Volkswagen Chengdu Branch. 2013 wechselte Koch als Geschäftsführer D-Klasse nach Sachsen.

Jens Herrmann ist Diplom-Ingenieur und seit 1988 für Volkswagen tätig. 1994 übernahm er im Werk Wolfsburg das Industrial Engineering für den Fahrzeugbau, 1999 die Leitung einer Fertigungslinie. 2003 wechselte er als Montageleiter zu Seat nach Barcelona. Mit seiner Rückkehr nach Wolfsburg im Jahr 2006 wurde ihm die Gesamtverantwortung für die Fahrzeugmontage im Stammwerk übertragen. Ab 2008 leitete Herrmann die Fertigung im Werk Emden, 2010 übernahm er die Leitung.

Prof. Dr. Siegfried Fiebig ist promovierter Maschinenbau-Ingenieur und hält eine Professur für Produktionstechnik und Logistik an der Ostfalia Hochschule in Wolfsburg. Bei Volkswagen begann er 1978 in Wolfsburg. Nach Einsätzen in den Werken Salzgitter, Emden und Wolfsburg wurde er 1989 Leiter der Planung in der Markenlogistik, 1994 wurde er Logistikleiter im Werk Emden, 1996 Leiter der Fertigung und ein Jahr später kommissarischer Werkleiter. 1998 wechselte Fiebig als Technischer Direktor und Sprecher der Geschäftsführung nach Brüssel, ab 2003 übernahm er die Leitung des Werks Emden, 2007 das Standortmanagement Wolfsburg und die Leitung der Golf-Fertigung, bevor er 2008 Leiter Werk und Fahrzeugbau in Wolfsburg wurde. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Frank Fischer.



Frank Fischer.



Jens Herrmann.



Jens Herrmann.



Prof. Dr. Siegfried Fiebig.



Prof. Dr. Siegfried Fiebig.



Christian Koch.



Christian Koch.
